

## AGENDA GRATIS ONLINE

Einträge für die Agenda unserer Zeitung und für das APERO sind nur über das Online-Portal möglich: [www.obwaldnerzeitung.ch/agenda](http://www.obwaldnerzeitung.ch/agenda) [www.nidwaldnerzeitung.ch/agenda](http://www.nidwaldnerzeitung.ch/agenda)

Bitte machen Sie Ihren Eintrag gratis spätestens eine Woche vor dem Anlass. Eingaben per Mail und per Post können nicht berücksichtigt werden.

## IMPRESSUM

**Herausgeberin:** Neue Luzerner Zeitung AG, Maihofstrasse 76, Luzern. Doris Russi Schürter, Präsidentin des Verwaltungsrates, E-Mail: [leitung@lzmedien.ch](mailto:leitung@lzmedien.ch)  
**Verlag:** Jürg Weber, Geschäftsleiter; Ueli Kaltenrieder, Lesermarkt; Stefan Bai, Werbemarkt.  
**Ombudsmann:** Andreas Z'Graggen, [andreas.zgraggen@luzernerzeitung.ch](mailto:andreas.zgraggen@luzernerzeitung.ch)  
**Publizistische Leitung:** Pascal Hollenstein (pho).  
**Redaktion Neue Nidwaldner Zeitung/Neue Obwaldner Zeitung** (145. Jahrgang Nidwaldner Volksblatt, 32. Jahrgang Nidwaldner Tagblatt): Redaktionsleiter: Markus von Rotz (mrv); Oliver Mattmann (om), stv. Redaktionsleiter; Adrian Venetz (ve) Leiter Büro Sarnen; Christoph Riebli (cri); Martin Uebelhart (mu); Philipp Unterschütz (unp); red. Mitarbeiter: Matthias Piazza (map).  
**Chefredaktion:** Chefredaktor: Jérôme Martinu (jem). Stv. Chefredaktoren: Dominik Buholzer (bu, Leiter Zentralschweiz am Sonntag); Roman Schenkel (rom, Leiter überregionale Ressorts); Flurina Valsecchi (flu, Leiterin regionale Ressorts).  
**Redaktionsleitung:** Christian Peter Meier (cpm, Leiter Reporterpool) Kanton; Lukas Nussbaumer (nus); Gruppe Gesellschaft und Kultur: Arno Renggli (are); Sport: Andreas Ineichen (ain); Leiter Gestaltung und Produktion: Sven Gallinelli (sg), Visueller Blattmacher; Online: Robert Bachmann (bac).  
**Ressortleiter:** Politik: Kari Kälin (kä, Schweiz); Aleksandra Mladenovic (mla, Ausland); Stadt/Region: Robert Knobel (rk); Kanton Luzern: Lukas Nussbaumer (nus); Sportjournal: René Leupi (le); Kultur: Arno Renggli (are); Piazza: Hans Graber (hag); Apero/Agenda: Regina Gräter (reg); Foto/Bild: Lene Horn (LH).  
**Adressen und Telefonnummern Neue Nidwaldner Zeitung:** Obere Spicherstrasse 12, Postfach 748, 6371 Stans.  
**Redaktion:** Telefon 041 618 62 70, Fax 041 610 65 10, E-Mail: [redaktion@nidwaldnerzeitung.ch](mailto:redaktion@nidwaldnerzeitung.ch), Hauptredaktion Luzern: Telefon 041 429 51 51, Fax 041 429 51 81, E-Mail: [redaktion@luzernerzeitung.ch](mailto:redaktion@luzernerzeitung.ch)  
**Abonnemente und Zustelldienste:** Telefon 041 610 50 80, Fax 041 429 53 83, E-Mail: [abo@lzmedien.ch](mailto:abo@lzmedien.ch)  
**Billettvorverkauf:** Telefon 041 618 62 70.  
**Adressen und Telefonnummern Neue Obwaldner Zeitung:** Brünigstrasse 118, Postfach 1553, 6061 Sarnen.  
**Redaktion:** Telefon 041 662 90 70, Fax 041 610 65 10, E-Mail: [redaktion@obwaldnerzeitung.ch](mailto:redaktion@obwaldnerzeitung.ch), Hauptredaktion Luzern: Telefon 041 429 51 51, Fax 041 429 51 81, E-Mail: [redaktion@luzernerzeitung.ch](mailto:redaktion@luzernerzeitung.ch)  
**Abonnemente und Zustelldienste:** Telefon 041 661 02 80, Fax 041 429 53 83, E-Mail: [abo@lzmedien.ch](mailto:abo@lzmedien.ch)  
**Anzeigenverkauf:** NZZ Media Solutions AG, Obere Spicherstrasse 12, 6371 Stans, Telefon 041 429 52 52, Fax 041 429 59 69, E-Mail: [inserate@lzmedien.ch](mailto:inserate@lzmedien.ch). Für Todesanzeigen an Sonn- und Feiertagen (bis 16 Uhr): Fax 041 429 51 46.  
**Technische Herstellung:** LZ Print/Neue Luzerner Zeitung AG, Maihofstr. 76, Postfach, 6002 Luzern, Tel. 041 429 52 52, Fax 041 429 52 89.  
**Abonnementspreis:** 12 Monate für Fr. 449.–/6 Monate Fr. 232.50, 12 Monate nur E-Paper Fr. 368.– (inkl. MWST).  
 Die irgendwie geartete Verwertung von in diesem Titel abgedruckten Anzeigen oder Teilen davon, insbesondere durch Einspeisung in einen Online-Dienst, durch dazu nicht autorisierte Dritte ist untersagt. Jeder Verstoß wird gerichtlich verfolgt.



## Sommerquiz

Raten, schätzen und studieren Sie mit. Jede Woche neu an dieser Stelle. **Gewinnen Sie Preise im Gesamtwert von 3000 Franken!**

Wir stellen jede Woche je eine **Schätzfrage**, eine **Wissensfrage** und eine **Frage zum Inhalt** aus der aktuellen Zeitung. Werfen Sie also Ihre Zeitung nicht gleich weg. Wenn Sie jede Woche die richtigen

Buchstaben sammeln, erhalten Sie am Ende der Sommerferien das Lösungswort. Bisherige Sommerquiz-Beiträge finden Sie unter [www.nidwaldnerzeitung.ch/sommerquiz](http://www.nidwaldnerzeitung.ch/sommerquiz).

7	8	9
<b>Wissensfrage:</b> In welchem Jahr wurde die Obwaldner Landsgemeinde abgeschafft? 1999 → B 1998 → D 2000 → F	<b>Schätzfrage:</b> Wie viele Beschlüsse fasste die Nidwaldner Regierung 2015? 956 → R 1123 → A 799 → E	<b>Frage aus der heutigen Zeitung:</b> In welchem Jahr gewann Daniel Odermatt den Brünig-Schwinget? 2006 → D 2015 → E 2007 → I

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----	----	----	----	----	----

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Das können Sie gewinnen:

- Tageskarten 1. Klasse der Zentralbahn
- Länderpark-Taler
- Bahnbillette aufs Stanserhorn inkl. Älplermagronen
- Übernachtung im Jugendstil-Hotel Paxmontana in Flüeli-Ranft inkl. Halbpension

- Übernachtung in der Frutt Lodge Spa inkl. Frühstück
- Übernachtung in der Berglodge auf dem Brunni inkl. Halbpension
- Gletscherausflug auf den Titlis inkl. Fahrt mit dem Ice Flyer

- Tageskarten für die Bergbahnen Meiringen-Hasliberg
- Einkaufsgutscheine für den Dorfplatz 9 in Stans
- Salatschüssel inkl. Besteck von Bruno's Best
- Modegutschein von XL Fashion in Alpnach



NEUE OBWALDNER ZEITUNG unterstützt Sport

# Unihockeyaner trainieren mit ihren Vorbildern

**SARNEN/OBERWALD** Es trägt massgeblich zum Erfolg des Unihockeyclubs Ad Astra Sarnen bei: Das Junioren-Trainingslager ist beliebt wie nie. Heuer findet es zum zwanzigsten Mal statt.

Während andere Lager rückläufige Teilnehmerzahlen verzeichnen, sind im Trainingslager des Unihockeyclubs Ad Astra Sarnen in Oberwald im Wallis immer mehr Junioren dabei. Dieses Jahr bei der 20. Ausgabe machen insgesamt 82 Junioren mit – so viele wie noch nie. Lagerleiter Patrick Berwert führt dies einerseits darauf zurück, dass nicht zuletzt wegen des sportlichen Erfolgs der 1. Mannschaft, die den Aufstieg in die höchste Liga im April nur ganz knapp verpasste, auch die Juniorenabteilung zugelegt habe. «Das Lager hat aber auch bei den Eltern einen sehr positiven Stellenwert, weil wir nicht nur im sportlichen Bereich aktiv sind. Wir wollen den Jungen auch Werte vermitteln, also auch etwas Lebensschulung mitgeben.» So sei im Verein zum Beispiel das Händeschütteln Pflicht, oder dass man sich abmelde. Im Lager müssten die Jungen mit anpacken, in der Küche oder beim Putzen. «Erst haben wir das Haus auf Vordermann gebracht, alle haben ohne die geringste Widerrede mitgeholfen. Überhaupt ist es toll, wie sie miteinander umgehen und einander unterstützen», freut sich der Lagerleiter.

### Beliebte Traditionen

Selbstverständlich ist es im Junioren-Lager des Unihockeyclubs Ad Astra Sarnen mittlerweile auch, dass die Jungen auf das Mobiltelefon verzichten. «So stehen bei uns in der Freizeit Kartenspiele hoch im Kurs», erzählt Patrick Berwert. Bis jetzt habe noch kein Junior nach seinem Telefon gefragt. Überhaupt hat sich im Lager in den vergangenen 20 Jahren viel eingespielt. Es seien die-

se Woche nur zwei Teilnehmer dabei, die noch nie im Lager waren und den Betrieb deshalb nicht kannten. «Wir wollten vor 10 Jahren mal einiges umstellen. Das ist damals bei den Jungen aber so schlecht angekommen, dass wir sofort wieder auf unser altbewährtes Programm zurück sind», schmunzelt Berwert. Dazu gehöre zum Beispiel auch die Verpflegung, schon im Car auf der Anfahrt freuten sich die jungen Sportler jeweils auf den traditionellen Grillburger, den es jeweils am ersten Abend gebe. Im Mittelpunkt steht aber natürlich Unihockey. In dieser ersten Woche trainierten 35 Junioren im Alter von 13 bis 17 Jahren mit 5 Trainern. Heute reisen nun 47 Junioren von 8 bis 13 Jahren an, die von 7 Trainern betreut werden.



«Wir wollen den Jungen auch Werte vermitteln und etwas Lebensschulung mitgeben.»

PATRICK BERWERT, LAGERLEITER



Zwei bis drei Mal pro Tag trainieren die Junioren des Unihockeyclubs in Oberwald. PD

### Lager bringt sportlich viel

Zwei bis drei Mal täglich wird trainiert. Insbesondere die erste Lagerwoche bringe dem Verein sportlich sehr viel. «Fast das komplette Team der U16, das in die höchste Liga aufgestiegen ist, hat diese Woche teilgenommen», sagt Patrick Berwert. «Für uns Trainer ist das die Hauptvorbereitung auf die Saison, wir arbeiten sowohl im technisch-taktischen, wie auch im mentalen Bereich sehr viel.» Wichtig sei auch, dass sich die Spieler durch das Zusammenleben im Lager besser kennen lernen würden. «Sonst sehen sich ja viele nur auf dem Trainingsplatz.»

Komme dazu, dass nun viele der Junioren auch mit einer Lehre oder weiterführenden Schule beginnen und deshalb auch weniger Zeit hätten. Wichtig für viele Junioren ist auch die Teilnahme von Spielern aus der erfolgreichen ersten Herrenmannschaft des Unihockeyclubs Ad Astra Sarnen als Trainer. Sie können mit ihren Vorbildern trainieren. «Wir haben nie Probleme, genügend Spieler zu finden, die als Trainer mit ins Lager kommen. Viele von ihnen waren ja früher selber als Junioren im Lager dabei.» Das Lager ist übrigens nicht nur für Junioren des Sarnen Vereins offen, sondern auch für Mitglieder der STV Giswil Dragons, der Sharks Kägiswil-Alpnach, Kriens Unihockey und Powerwave Buochs-Ennetbürgen. Alles Vereine, mit denen man gerne zusammenarbeitet. Die Lagerteilnehmer müssen pro Kopf nur 260 Franken für das ganze Lager bezahlen. «Das ist nur möglich wegen der Unterstützung des Klubs, von Jugend und Sport und von Sponsoren», betont Patrick Berwert.

PHILIPP UNTERSCHÜTZ philipp.unterschuetz@obwaldnerzeitung.ch

## ANZEIGE

### 7. KLASSIK-OPEN-AIR SARNEN «Die Nacht der Tenöre»

Freitag, 19. August 2016, 20.30 Uhr im Seefeld Park, 6060 Sarnen

Mediterrane Highlights mit Topsolisten. In Mailand, Paris, München, Wien, Tokyo treten sie u.a. auf.

Granada, Torna a Surriento, Nessun Dorma, Mamma, Tarantella, Non ti scordar di me, etc.

Daniel Moos, Klavier präsentiert Aldo Bertolo, Tenor Niclas Oettermann, Tenor Ramtin Ghazavi, Tenor

Tickets & Drink: Fr. 54.– / Studenten Fr. 32.– [www.kulturfenster.ch](http://www.kulturfenster.ch) / Tel. 041 660 91 18